

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname: Silicon-Entferner**

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Reinigungsmittel

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Hersteller/Lieferant:

Knauf Bauprodukte GmbH & Co. KG  
Postfach 10  
97343 Iphofen  
Deutschland  
Tel +49 (0)9323/31-0  
Fax +49 (0)9323/31-323

#### Auskunftgebender Bereich:

Technischer Auskunft-Service  
Tel +49 (0)1805/31-9000 (14 Cent / Min. aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunkpreise können abweichen)  
E-mail KnaufBP-Direkt@Knauf-Bauprodukte.de

### 1.4 Notrufnummer

Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen und Embryonaltoxikologie Berlin  
Tel +49 (0)30-19240

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 3      H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.



GHS08 Gesundheitsgefahr

Asp. Tox. 1      H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS07

STOT SE 3      H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG:**



Xn; Gesundheitsschädlich

R65:      Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.02.2015

Version: 4 (D)

überarbeitet am: 20.02.2015

**Handelsname: Silicon-Entferner**

N; Umweltgefährlich

- R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R10-66-67: Entzündlich. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

#### Gefahrenpiktogramme:



GHS02 GHS07 GHS08 GHS09

**Signalwort:** Gefahr

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere (Benzolgehalt &lt;0,1%)

#### Gefahrenhinweise:

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise:

- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
- P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
- P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
- P405 Unter Verschluss aufbewahren.
- P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

#### Zusätzliche Angaben:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Bei längerem und wiederholtem Kontakt wirkt das Produkt entfettend.

### 2.3 Sonstige Gefahren

#### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

**PBT:** Nicht anwendbar.**vPvB:** Nicht anwendbar.

\*

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### Chemische Charakterisierung: Gemische

#### Beschreibung:

Lösemittelhaltiger Reiniger. Zubereitung enthält über 30% aliphatische Kohlenwasserstoffe, 15-30% aromatische Kohlenwasserstoffe.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.02.2015

Version: 4 (D)

überarbeitet am: 20.02.2015

**Handelsname: Silicon-Entferner****Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 64742-48-9	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	>70%
EINECS: 265-150-3	(Benzolgehalt <0,1%)	
Reg.nr.: 01-2119463258-33-XXXX	☒ Xn R65	
	R10-66	
	☠ Flam. Liq. 3, H226; ☠ Asp. Tox. 1, H304	
CAS: 123-86-4	n-Butylacetat	<10%
EINECS: 204-658-1	R10-66-67	
Reg.nr.: 01-2119485493-29-XXXX	☠ Flam. Liq. 3, H226; ☠ STOT SE 3, H336	

**Zusätzliche Hinweise:**

Benzolgehalt &lt;0,1%.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### \* ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

**Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.**Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

Eine erbrechende, auf dem Rücken liegende Person auf die Seite wenden.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Vorsicht bei Erbrechen: Aspirationsgefahr!

Kopfschmerz

Schwindel

Übelkeit

Bewußtlosigkeit

Bei längerem und wiederholtem Kontakt wirkt das Produkt entfettend.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Symptomatische Behandlung.

### \* ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Wassersprühstrahl

Alkoholbeständiger Schaum

Trockenlöschmittel

Kohlendioxid

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Brennbare Flüssigkeit.

Das Produkt schwimmt auf Wasser und löst sich nicht.

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

Entzündung über größere Entfernung möglich.

Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.

## **Sicherheitsdatenblatt** gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.02.2015

Version: 4 (D)

überarbeitet am: 20.02.2015

**Handelsname: Silicon-Entferner**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:  
Kohlenmonoxid (CO)

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **Besondere Schutzausrüstung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Hautkontakt durch Tragen geeigneter Schutzkleidung und durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes vermeiden.

#### **Weitere Angaben:**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzkleidung tragen.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Größere Mengen abpumpen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Lösungsmittelbeständige Geräte verwenden.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Brennbare Flüssigkeit.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

Explosionsschutzgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.

#### **Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.02.2015

Version: 4 (D)

überarbeitet am: 20.02.2015

**Handelsname: Silicon-Entferner**

Nicht zusammen mit entzündlichen Stoffen oder Gasesen lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

**7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

\* **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**C9-C15 Aliphaten AGW 600 mg/m<sup>3</sup> (TRGS 900), Spitzenbegrenzung 2(II); Kohlenwasserstoff-Gemische, Verwendung als Lösemittel**CAS: 123-86-4 n-Butylacetat (3-<10%)**AGW Langzeitwert: 300 mg/m<sup>3</sup>, 62 ml/m<sup>3</sup>  
2(I);Y, AGS**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.

**Persönliche Schutzausrüstung:****Atemschutz:**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Kurzzeitig Filtergerät:

Filter A

**Handschutz:**

Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

**Handschuhmaterial:**

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,5 mm

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**

&gt; 480 min

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:**

Dichtschließende Schutzbrille

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.02.2015

Version: 4 (D)

überarbeitet am: 20.02.2015

**Handelsname: Silicon-Entferner****Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

### \* **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Allgemeine Angaben****Aussehen:**

<b>Form:</b>	Flüssig
<b>Farbe:</b>	Klar
<b>Geruch:</b>	Benzinartig

**Zustandsänderung:**

<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	> 150 °C

**Flammpunkt:** ca. 39 °C**Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.**Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.**Explosionsgrenzen:**

<b>Untere:</b>	ca. 0,6 Vol.-%
<b>Obere:</b>	ca. 7 Vol.-%

**Dampfdruck bei 20 °C:** ca. 7 hPa**Dichte bei 20 °C:** ca. 0,78 g/cm<sup>3</sup>**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit****Wasser:** Praktisch unlöslich**Viskosität:****Kinematisch bei 20 °C:** ca. 1 mm<sup>2</sup>/s**Lösemittelgehalt:****VOC (EU)** 780 g/l**9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### \* **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**10.2 Chemische Stabilität****Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.  
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Bildung explosiver Gasgemische mit Luft.**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**Vor starker Hitze und Frost schützen.  
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.**10.5 Unverträgliche Materialien** Starke Oxidationsmittel**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.02.2015

Version: 4 (D)

überarbeitet am: 20.02.2015

Handelsname: **Silicon-Entferner**

\* **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität:**

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

**CAS: 123-86-4 n-Butylacetat**

Oral LD50 >5000 mg/kg (rat)

Dermal LD50 >5000 mg/kg (rabbit)

Inhalativ LC50/4 h 2000 mg/l (rat)

**CAS: 64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere (Benzolgehalt <0,1%)**

Oral LD50 5000 mg/kg (rat)

Dermal LD50 3000 mg/kg (rabbit)

Inhalativ LC50/4 h >23,3 mg/l (rat)

**Primäre Reizwirkung:**

**an der Haut:** Häufige und anhaltende Berührungen können leichte Reizungen verursachen.

**am Auge:** Reizwirkung.

**Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

\* **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Aquatische Toxizität:**

**CAS: 123-86-4 n-Butylacetat**

EC50/16 h 115 mg/l (bacteria) (*Pseudomonas putida*)

EC50/48 h 44 mg/l (daphnia) (*Daphnia magna*)

EC50/72 h 647,7 mg/l (alga) (*Desmodesmus subspicatus*)

LC50/96 h 18 mg/l (fish) (*Pimephales promelas*)

**CAS: 64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere (Benzolgehalt <0,1%)**

LL0/96 h 2,6 mg/l (daphnia) (*Daphnia magna*)

LL50/96 h >3,8 mg/l (fish) (Regenbogenforelle)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

(n-Butylacetat)

Biologische Abbaubarkeit 83% in 28 Tagen.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Weitere ökologische Hinweise:**

**Allgemeine Hinweise:**

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.02.2015

Version: 4 (D)

überarbeitet am: 20.02.2015

Handelsname: **Silicon-Entferner**

### \* **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13 Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung:**

Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

**Europäisches Abfallverzeichnis:**

20 01 13 Lösemittel

**Ungereinigte Verpackungen:****Empfehlung:**

Abfallschlüssel der Verpackung: 15 01 10

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

### \* **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**14.1 UN-Nummer**

ADR, IMDG, IATA

3295

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR:

3295 KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG,  
N.A.G.

IMDG, IATA

HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S.

**14.3 Transportgefahrenklassen**

ADR, IMDG, IATA

**Klasse:**

3 Entzündbare flüssige Stoffe

**Gefahrzettel:**

3

**14.4 Verpackungsgruppe**

ADR, IMDG, IATA

III

**14.5 Umweltgefahren****Marine pollutant:**

Nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den****Verwender**

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

**Kemler-Zahl:**

30

**EMS-Nummer:**

F-E,S-D

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II  
des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und  
gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

**Transport/weitere Angaben:****ADR:****Begrenzte Menge (LQ):**

LQ7

**Beförderungskategorie:**

3

**Tunnelbeschränkungscode:**

D/E

**UN "Model Regulation":**UN3295, KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG,  
3, III

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 20.02.2015

Version: 4 (D)

überarbeitet am: 20.02.2015

Handelsname: **Silicon-Entferner**

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Nationale Vorschriften:**

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

**Wassergefährdungsklasse:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Anhang 4, VwVwS Deutschland vom 17.05.1999): wassergefährdend

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R10 Entzündlich.

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Datenblatt ausstellender Bereich:**

Knauf Gips KG, Abteilung Nachhaltigkeit und REACH, 97343 Iphofen

**Ansprechpartner:** Technischer Auskunft-Service (siehe Punkt 1)

**Abkürzungen und Akronyme:**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

Flam. Liq. 3: Flammable liquids, Hazard Category 3

STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3

Asp. Tox. 1: Aspiration hazard, Hazard Category 1

Aquatic Chronic 2: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 2

\* **Daten gegenüber der Vorversion geändert**